

AK ‚Mathematikunterricht und Informatik‘

Einladung zur Herbsttagung 2007

Die Herbsttagung 2007 des Arbeitskreises wird vom Freitag, 28. 9., bis Sonntag, 30. 9. 2007, in Soest stattfinden. Das diesjährige Thema ist: *Aufgaben mit Technologieeinsatz im Mathematikunterricht*

Schwerpunkt der Herbsttagung 07 sollen Aufgabenstellungen aus der Grundschule bis zur Sekundarstufe II sein, welche „neue“ Technologien in den mathematischen Lernprozess einbeziehen. Reflektiert und analysiert werden sollen Fragen wie z. B.:

- Welche Aufgaben eignen sich, wenn „neue Technologien“ im Mathematikunterricht – bei Prüfungen – eingesetzt werden?
- Auf welche Aufgaben(typen) kann verzichtet werden?
- Wie ändern sich die Prüfungsaufgaben beim Einsatz „neuer Technologien“? Wie dokumentieren Schüler(innen) ihre Lösungen auf Papier?
- Wie sollen „technologiefreie“ Teile von Prüfungen gestaltet werden? (Wenn man das denn möchte.)
- Ändert sich die Bewertung von Aufgaben?
- Welche Rolle spielt der Technologieeinsatz für die mathematische Kompetenzentwicklung?
- Welche Werkzeugkompetenzen müssen von den Schülern erworben werden?

- Welche Lernumgebungen minimieren den Aufwand an Werkzeugkompetenz-Erwerb und maximieren die Möglichkeit des mathematischen Kompetenzerwerbs?

Bis hin zu „ketzerischen“ Fragen wie:

- Ist der Einsatz „neuer“ Technologien überhaupt sinnvoll? Wenn ja, wo und auf Grund welcher empirischen Erfahrungen?

Wir erwarten von der Tagung (wie immer) gehaltvolle Vorträge und kritische Diskussionen und freuen uns auf Ihre Teilnahme im Herbst in Soest.

Wir werden folgende Hauptvortragende haben:

- Prof. Dr. Timo Leuders u. Reinhold Hauck (PH Freiburg)
- Prof. Dr. Volker Ulm (PH Karlsruhe/Universität Augsburg)
- Prof. Dr. Jean-Baptiste Lagrange (IUFM Reims, Paris)

Weitere Informationen auf der Homepage des Arbeitskreises http://www.didmath.ewf.uni-erlangen.de/ak_wob/soesto7/index.htm.

Es wird wieder ein Tagungsband mit den Vorträgen der Tagung entstehen. Bitte melden Sie bis spätestens 1. September 2007 Ihren Vortrag an.

Hans-Georg Weigand und Thomas Weth